

Information Aufklärung Hilfe Unterstützung



DEUTSCHE
HAUT- UND
ALLERGIEHILFE E.V.

Deutsche Haut- und Allergiehilfe e.V.
Heilsbachstraße 32
53123 Bonn

Für mehr Lebensqualität

Die Deutsche Haut- und Allergiehilfe e.V. setzt sich seit 1984 erfolgreich für die Belange von Menschen mit chronischen Hauterkrankungen und Allergien ein.





Deutsche Haut- und Allergiehilfe e.V.

■ Vorsitzender:

Prof. Dr. med. Dr. h.c. E. Christophers, emeritus,
Dermatologische Klinik Universität Kiel

■ Geschäftsführender Vorstand:

RA Erhard Hackler, Bonn

Wissenschaftliches Kuratorium:

■ Prof. Dr. med. P. Altmeyer,

Dermatologische Klinik Universität Bochum

■ Prof. Dr. med. Dr. ès sci. T. Bieber,

Klinik und Poliklinik für Dermatologie,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

■ Prof. Dr. med. G. Burg,

Dermatologische Klinik Universität Zürich

■ Prof. Dr. medic A. M. Fratila,

Ärztliche Direktorin „Jungbrunnen-Klinik
Dr. Fratila GmbH“, Bonn

■ Dr. med. R. Fritz,

Dortmund

■ Prof. Dr. med. L. Klimek,

Zentrum für Rhinologie und Allergologie, Wiesbaden

■ Prof. Dr. med. M. Maurer,

Klinik für Dermatologie, Allergologie u. Venerologie,
Universitätsklinikum Charité Berlin

■ Prof. Dr. med. Dr. h.c. T. Ruzicka,

Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie
der Ludwig-Maximilians-Universität München

■ Prof. Dr. med. E. Schöpf, emeritus,

Dermatologische Klinik Universität Freiburg

■ Prof. Dr. med. W. Sterry,

Klinik für Dermatologie, Allergologie
u. Venerologie, Universitätsklinikum Charité Berlin

■ Prof. Dr. med. T. Zuberbier,

Klinik für Dermatologie, Allergologie u. Venerologie,
Universitätsklinikum Charité Berlin



Deutsche Haut- und Allergiehilfe e. V.

Die Zunahme von Allergien und Hauterkrankungen war bereits Mitte der 1980er Jahre alarmierend. Um auf diese Situation aufmerksam zu machen und um Versorgung und Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern, gründeten Patienten und Ärzte die Deutsche Haut- und Allergiehilfe (DHA). Seitdem setzt sich der gemeinnützige Verein erfolgreich für die Interessen von Hautpatienten und Allergikern ein. Dabei geht es uns darum, Betroffenen ein besseres Verständnis für ihre Erkrankung und deren Hintergründe und Behandlungsmöglichkeiten zu vermitteln sowie Fehleinschätzungen und Vorurteile abzubauen. Dazu ist es u. a. wichtig, Öffentlichkeit und Medien auf Haut- und Allergiethemata aufmerksam zu machen. Gleichzeitig trägt die Deutsche Haut- und Allergiehilfe gemeinsam mit Dermatologen und Allergologen dafür Sorge, eine Verbesserung der Versorgungslage von Hautpatienten zu erreichen, indem Hauterkrankungen und Allergien nicht bagatellisiert, sondern als ernsthafte Erkrankungen wahrgenommen werden.

Diese Aufgaben sind angesichts der aktuellen Gesundheitsversorgung in Deutschland und des stetig wachsenden Kreises Betroffener heute dringlicher denn je.

Allergien in Deutschland

- Allergien allgemein: ca. 30 %
- Allergische Rhinitis („Heuschnupfen“) ca. 15 %
- Allergisches Asthma ca. 9 %
- Atopisches Ekzem ca. 3,5 %
(Anteil Kinder ist mit ca. 14 % deutlich höher)
- Kontaktallergie ca. 8 %

Quellen: Bundesgesundheitsblatt 2013, 2014



Information und Aufklärung

Gut informierte Patienten profitieren in vielerlei Hinsicht: Sie können ihre Krankheitssituation besser einschätzen, wissen, was sie persönlich dazu beitragen können, um den Krankheitsverlauf zu beeinflussen und arbeiten intensiver mit Ärzten und Therapeuten zusammen. All dies sind beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Behandlung und mehr Lebensqualität. Die umfassende Patienteninformation und -aufklärung ist deshalb ein Schwerpunkt unserer Arbeit. Dabei ist es uns wichtig, ein breites Publikum zu erreichen. Dies gelingt durch verschiedene Medien:

- Über unsere **Mitgliederzeitschrift haut&allergie aktuell**, die vierteljährlich erscheint, erhalten Mitglieder – zumeist Betroffene und deren Angehörige – wichtige und aktuelle Informationen zu verschiedenen Haut- und Allergiethematen.
- Das **Elternmagazin haut&allergie** richtet sich an werdende Eltern und junge Familien. Es vermittelt grundlegende Informationen zur Haut, zu Allergien, Asthma und Hauterkrankungen und klärt dabei insbesondere über die Möglichkeiten präventiver und schützender Maßnahmen auf. Das Magazin erscheint vier Mal im Jahr und liegt in Apotheken, Kliniken und in Praxen von Kinder- und Hautärzten sowie Hebammen zur kostenlosen Mitnahme aus.
- Unsere **Patienteninformationsbroschüren** bereiten einzelne Themen wie Neurodermitis oder chronisches Handekzem, Allergieprävention und Hautpflege auf und beschreiben Hintergründe und Behandlungsmöglichkeiten. Besonders geschätzt werden die praktischen Hilfestellungen für den Umgang mit der Erkrankung, beispielsweise Ratschläge zum Hautschutz und zur Pflege neurodermitiskrankter Haut, Tipps zur Reduzierung von



Allergenen in der Wohnung oder Hinweise für die Ernährung allergiegefährdeter Säuglinge. Alle Broschüren können kostenfrei beim Verband angefordert werden.

- Auf unserer **Internetseite www.dha-allergien.de** haben wir, neben den allgemeinen Informationen zu unserer Verbandsarbeit, Informationen zu den Themenkomplexen Allergien, Hauterkrankungen und Hautpflege zusammengestellt und bieten zu einzelnen Themen detaillierte Informationen an. Darüber hinaus können unsere Infoblätter mit Basisinformationen zu Themen von A wie Akne bis Z wie Zöliakie abgerufen werden.
- Weitreichender und nachhaltiger Bestandteil unserer Informationskampagnen ist unsere **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**. So sind in Verbraucher- und Fachmedien regelmäßig Hinweise zum aktuellen Broschüren- und Internetangebot zu finden.

Unsere Aufgaben und Ziele

- Aufklärung und Information der Öffentlichkeit durch Informationsmaterialien, Internetpräsenz und Pressearbeit
- Interessenvertretung der Patienten in gesundheitspolitischen Fragen auf Europa-, Bundes- und Landesebene.
- Engagement für ein besseres gesellschaftliches Verständnis chronisch kranker Menschen
- Kompetenter Ansprechpartner in Sachen Allergien und Hauterkrankungen für die Medien
- Unterstützung praxisorientierter Forschungsprojekte
- Förderung präventiver Maßnahmen
- Orientierungshilfen für Verbraucher durch Vergabe von Gütesiegeln für nachweislich allergiker- bzw. hautfreundliche Produkte



„Bei unseren Interventionen in Richtung Politik und Öffentlichkeit weisen wir immer wieder auf den hohen Leidensdruck und die beeinträchtigte Lebensqualität eines großen Teils unserer Bevölkerung sowie auf die erheblichen volkswirtschaftlichen Auswirkungen der Volkskrankheit Allergien hin.“

RA Erhard Hackler, Geschäftsführender Vorstand der DHA

Interessenvertretung

Allergiker und Patienten mit chronischen Erkrankungen der Haut und Atemwege sind in ihrem Alltag stark beeinträchtigt. Viele unterschätzen den hohen Leidensdruck. Die Deutsche Haut- und Allergiehilfe thematisiert die Probleme, die mit diesen Erkrankungen einhergehen.

- Wir setzen uns in der Öffentlichkeit und auf politischer Ebene dafür ein, dass Betroffene und ihre Anliegen ernst genommen werden und ihnen eine angemessene Unterstützung und medizinische Versorgung zuteil wird.
- Als Interessenvertretung der Hautpatienten und Allergiker wissen wir, welch hohen Stellenwert die Prävention hat, um beispielsweise Kindern ein Leben als Allergiker zu ersparen oder Hauterkrankungen vorzubeugen. Mit unseren Kampagnen tragen wir dazu bei, die Lebensqualität für Allergiker zu erhöhen und ihnen den Zugang zu verlässlichen Informationen rund um das Thema Allergien zu erleichtern.
- Um Verbraucher mit Hauterkrankungen und Allergien bei der Auswahl der für sie geeigneten Produkte zu unterstützen, spricht die DHA Empfehlungen aus. Produkte, die mit dem DHA-Logo ausgezeichnet sind, wurden in



wissenschaftlichen Studien auf ihre Wirksamkeit und Verträglichkeit für Hautpatienten und Allergiker untersucht und von unabhängigen Gutach-

tern positiv bewertet. Eine Übersicht und Informationen zu den von der DHA empfohlenen Produkten finden Sie auf unserer Internetseite www.dha-allergien.de/siegel.html.

Helpen Sie helfen durch eine Spende oder Fördermitgliedschaft!



- Die Deutsche Haut- und Allergiehilfe e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der keine öffentlichen Mittel in Anspruch nimmt. Wir finanzieren uns ausschließlich durch Spenden und Mitgliederbeiträge und sind deshalb auf Unterstützung angewiesen.
- Eine **Spende** können Sie auf das nachstehende Konto überweisen. Bis 200 Euro gilt die abgestempelte Quittung als Spendenbescheinigung. Für Spenden über 200 Euro fordern Sie bitte eine Spendenquittung an.
- Im Rahmen einer **Fördermitgliedschaft** können Sie uns auch längerfristig unterstützen. Der Mindestbeitrag für eine Fördermitgliedschaft beträgt 50 Euro im Jahr. Sie bekunden auf diese Weise Ihr Vertrauen in unsere Arbeit und Ihr Engagement. Mitgliederbeiträge sind steuerlich absetzbar.

**Beitrags- und Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE98 3702 0500 0008 1065 01
BIC BFSWDE33XXX**



Impressum

© 2016

Deutsche Haut- und Allergiehilfe e.V.

Geschäftsführer: RA Erhard Hackler

Heilsbachstraße 32, 53123 Bonn

Telefax: 0228/36791-90

E-Mail: info@dha-allergien.de



Besuchen Sie uns auch unter:
www.dha-allergien.de

Bildnachweis:

Seite 1: Kurhan/foltolia.com

Seite 7: Being_pregnant/Imageshop

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Zu Ihrer Information

Diese Broschüre wird im Rahmen unserer Informationsarbeit kostenfrei abgegeben.

Die Deutsche Haut- und Allergiehilfe e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der keine öffentlichen Mittel in Anspruch nimmt. Wir finanzieren uns ausschließlich durch Spenden und Mitgliederbeiträge und sind auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Daher sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie durch eine **Spende zur Deckung unserer Porto- und Druckkosten** beitragen. Im Rahmen einer **Fördermitgliedschaft** können Sie uns auch längerfristig unterstützen. Verwenden Sie hierzu die beigefügte Beitrittserklärung. Helfen Sie uns, damit wir auch anderen helfen können. Vielen Dank.

Beitrittserklärung/Fördermitgliedschaft

Ich möchte die Arbeit der Deutschen Haut- und Allergiehilfe e.V. durch eine Fördermitgliedschaft unterstützen und bitte um Zusendung einer Aufnahmebestätigung sowie der für Mitglieder kostenlosen Zeitschrift „haut&allergie aktuell“.

Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen:

- Meinen Jahresbeitrag von ___ ___ ___ Euro werde ich auf das unten angegebene Konto überweisen.
- Ich ermächtige die Deutsche Haut- und Allergiehilfe e.V. widerruflich zum Einzug meines Jahresbeitrags in Höhe von ___ ___ ___ Euro von meinem Konto bei der _____
- IBAN _____
- BIC _____.

Datum, Unterschrift

Beitrags- und Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE98 3702 0500 0008 1065 01
BIC BFSWDE33XXX

Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE32ZZZ00000347817

Absender:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Für die Arbeit der Deutschen Haut- und Allergiehilfe e.V. interessiert sich auch:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Bitte
ausreichend
frankieren

Deutsche Post 
ANTWORT

Deutsche Haut- und Allergiehilfe e.V.
Referat Patienteninformatio
Heilsbachstraße 32
53123 Bonn



Heilsbachstraße 32 • 53123 Bonn • Fax: 0228/36791-90
E-Mail: broschueren@dha-allergien.de • Internet: www.dha-allergien.de